

Informationen zum Symposium

Termin

Mittwoch, 08. 12. 2010

Tagungsort

Stuttgart Institute of Management and Technology gGmbH (SIMT), Filderhauptstraße 142, 70599 Stuttgart



Teilnahmeentgelt

350 € zzgl. 19 % MwSt.

250 € zzgl. 19 % MwSt. (für öffentliche Institutionen)

Information und Anmeldung

Steinbeis-Hochschule-Berlin GmbH
Steinbeis-Transfer-Institut Bau- und Immobilienwirtschaft
Cossebauder Str. 42/44, 01157 Dresden
Fon: +49 (0)351 4075853-6, -7
Fax: +49 (0)351 4075853-9
E-Mail: SU1266@stw.de
Internet: www.sti-immo.de

Hotelempfehlungen

- Wirtshaus Garbe (60 m entfernt)
EZ ab 79 € zzgl. 6 € für Frühstück (www.wirtshausgarbe.de)
- Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart (270 m entfernt)
EZ ab 64 € inkl. Frühstück (www.akademie-rs.de)
- Christkönigshaus (300 m entfernt)
EZ ab 72 € inkl. Frühstück (www.christkoenigshaus.de)
- Hotel der GENO-Akademie (500 m entfernt)
EZ ab 69 € inkl. Frühstück (www.hotel-geno.de)
- Hotel Filder Post (1,5 km entfernt)
EZ ab 75 € inkl. Frühstück (www.filderpost.de)

FAX-Antwort +49 (0) 351 40758539

Ich melde mich zur Veranstaltung:

2. Energietechnisches Symposium „Innovationen im Energiemanagement von Nichtwohngebäuden“

verbindlich an und akzeptiere die unten stehenden Teilnahmebedingungen.

Firma

Vorname

Name

Straße/Postfach

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen: Die Anmeldung muss schriftlich bis spätestens einen Tag vor der Veranstaltung beim Steinbeis-Transfer-Institut Bau- und Immobilienwirtschaft (nachfolgend STI genannt) erfolgen. Mit der schriftlichen Bestätigung der Anmeldung durch das STI kommt der Vertrag zustande. Das Teilnahmeentgelt ist auf der Grundlage der vom STI gestellten Rechnung zu entrichten. Eine kostenfreie Stornierung der Anmeldung ist bis 14 Tage vor der Veranstaltung möglich. Bei einer Stornierung innerhalb von 14 Tagen vor der Veranstaltung ist eine Aufwandspauschale von 50 % des Teilnahmeentgelts zu zahlen. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen. Erfolgt keine fristgemäße Stornierung ist das volle Teilnahmeentgelt zu zahlen. Aus Gründen, die das STI nicht zu vertreten hat oder bei zu geringer Teilnehmerzahl kann die Veranstaltung abgesagt werden. In diesem Fall werden die Teilnehmer sofort benachrichtigt und bereits gezahlte Teilnahmeentgelte zurückerstattet. Weitere Ansprüche gegen das STI bestehen nicht. Für alle aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Streitigkeiten wird als Gerichtsstand Stuttgart vereinbart, soweit der Vertragspartner Vollkaufmann ist.

 **Steinbeis-Transfer-Institut**
Bau- und Immobilienwirtschaft

 **HOCHSCHULE**
ZITTAU/GÖRLITZ
University of Applied Sciences

2. Energietechnisches Symposium

Innovationen im Energiemanagement von Nichtwohngebäuden



Wissenstransfer

Forschung - Entwicklung - Anwendung

Stuttgart, 08. Dezember 2010



Anliegen

Das Energietechnische Symposium stellt ausgewählte Technikrends für den energieoptimierten Gebäudebetrieb vor, zeigt die praktische Anwendung und bewertet den Nutzen. Im Vordergrund des Symposiums steht der Wissenstransfer zwischen Forschern, Entwicklern und Anwendern zur Verbreitung zukunftsfähiger Technologien und Managementlösungen.

Teilnehmer des Symposiums sind Eigentümer, Gebäude- und Energiemanager von Nichtwohngebäuden sowie Fachplaner und Entwickler von Energie- und Gebäudetechnik.

Programm

09.30 Eröffnung des Symposiums

Dipl.-Ing. Bernd Landgraf, *Steinbeis-Transfer-Institut Bau- und Immobilienwirtschaft, Direktor, Dresden*

09.40 Energiemanagement im Spannungsfeld von Kostensenkung und Behaglichkeit

Prof. Dr.-Ing. Jörn Krimmling, *Hochschule Zittau/Görlitz Professur Technisches Gebäudemanagement*

10.15 Energie Performance Controlling: Von der Datenerfassung über die Analyse zur Prognose

Dr.-Ing. Peter Merkel, *WiriTec GmbH, Mitglied der Geschäftsleitung, Bensheim*

10.50 Kaffeepause

11.25 Smart Energy Management – Intelligentes Energiemanagement von Strom, Gas, Wasser und Kälte

Prof. Dr.-Ing. Clemens Feltsmann, *Technische Universität Dresden, Institut für Energietechnik*

12.00 Energieeffiziente Raum- und Gebäudeautomation durch Einbindung von hybriden Automatisierungsstrukturen und Funk-Technologien

Dipl.-Ing. (FH) Peter Knoll / Prof. Dr.-Ing. Martin Becker, *Hochschule Biberach, Institut für Gebäude- und Energiesysteme*

12.35 Mittagessen

13.45 Projekterfahrungen aus der Betriebsoptimierung von Nichtwohngebäuden

Sebastian Burhenne M.Eng., *Fraunhofer Institut für Solare Energiesysteme ISE, Freiburg*

14.20 Verbrauchsanalyse und Best-Practice-Lösungen für relevante Verbrauchssektoren in Krankenhäusern

Dipl.-Ing. Carsten Beier, *Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT, Oberhausen*

14.55 Kaffeepause

15.30 Monitoring – Erfahrungsbericht zur Planung, Durchführung und Anlagenanalyse am Beispiel einer Industriemobilie

Dipl.-Ing. (FH) Uwe Hemminger, *EGS-plan GmbH / Steinbeis-Transferzentrum Energie-, Gebäude- und Solartechnik, Gruppenleiter Energieoptimierung, Stuttgart*

16.05 Systematisches Energiemanagement in Unternehmen mit dezentralem Immobilienbestand am Beispiel von Handelsimmobilien

Dipl.-Ing. (FH) Matthias Speicher, *Energiemanagement-Berater, Böblingen*

16.40 Schlussworte zum Symposium

Prof. Dr.-Ing. Jörn Krimmling und Dipl.-Ing. Bernd Landgraf

Veranstalter

Steinbeis-Hochschule Berlin GmbH
Steinbeis-Transfer-Institut Bau- und Immobilienwirtschaft
Dipl.-Ing. Bernd Landgraf (Direktor)

Innovativ zu sein setzt voraus, Erfahrung mit aktuellem Fachwissen zu verknüpfen und den Mut zu haben, Neues und oft Unkonventionelles anzugehen. Lebenslanges Lernen gibt Impulse für Innovationen und ist zentraler Konzeptschwerpunkt der berufsbegleitenden Studien- und Lehrgänge an der Steinbeis-Hochschule.

Das Steinbeis-Transfer-Institut Bau- und Immobilienwirtschaft startet jährlich in Stuttgart den Aufbaustudiengang „Master of Science (M.Sc.) in Real Estate“ zur Profilierung für die Einsatzbereiche Projektentwicklung und Asset Management von Wohn- und Gewerbeimmobilien.

Im November 2010 startet das Institut den Zertifikatslehrgang „Immobilienwirtschaftliches Energiemanagement“. Dieser befähigt Gebäude- und Energiemanager den Managementprozess zum energieoptimierten Gebäude und Gebäudebetrieb zu planen und zu steuern.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Jörn Krimmling
Hochschule Zittau/Görlitz, Fakultät Bauwesen
Professur Technisches Gebäudemanagement

Die Hochschule Zittau/Görlitz verfügt traditionell über vielfältige Kompetenzen im Energiebereich. Das betrifft sowohl die Lehre in Form verschiedener Studiengänge als vor allem auch die Forschung. Die Projektpalette reicht dabei von der Kraftwerkstechnik bis hin zum energieeffizienten Bauen.

Im Wintersemester 2010 wurde der neue Bachelor-Studiengang „Gebäudeenergietechnik“ eröffnet. Die Professoren des Studiengangs engagieren sich intensiv in diversen Forschungsprojekten. Dabei geht es um innovative Gesamtkonzepte der energetischen Sanierung, um verschiedenste Gebäudetechniksysteme, aber auch um das effiziente Betreiben von Gebäude und Technik im Rahmen ganzheitlicher Energiemanagementstrategien.